

Amtsblatt



Stadt Scheer mit Stadtteil Heudorf



Amtsblatt der Stadt Scheer, herausgegeben vom Bürgermeisteramt Scheer.

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Lothar Fischer Tel. 0 75 72/76 16-0, Fax 0 75 72/76 16-52, e-Mail: info@scheer-online.de – Druck: Druckerei Heinz Schönebeck GmbH Meßkirch, Tel. 0 75 75/92 39-0, Fax 0 75 75/92 39-29, e-Mail: info@schoenebeck-druck.de

Öffnungszeiten des Rathauses Scheer:

Montag bis Donnerstag vormittags 8.15-11.30 Uhr

Mittwochnachmittag 13.30-18.00 Uhr und Freitag 8.15-13.00 Uhr

Öffnungszeiten im Rathaus Heudorf:

Mittwoch 17.30-18.00 Uhr

nach Vereinbarung auch ab 17.00 Uhr

Freitag, 26. August 2022

Nummer 34

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung

Am **Montag, den 29.08.2022** findet um **19.00 Uhr** eine **öffentliche Gemeinderatssitzung** in der **Stadthalle Scheer** statt, zu der die Bevölkerung recht herzlich eingeladen ist.

Tagesordnung

1. Verlesen der Beschlüsse der vorangegangenen, öffentlichen Sitzung vom 25.07.2022 und Bekanntgabe Beschlüsse aus nicht-öffentlicher Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. 2. Änderung Bebauungsplan Hofgarten gem. §13a BauGB
 - Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange
 - Abwägungsbeschlüsse zu den eingegangenen Stellungnahmen
 - Informationen, Beratung und Satzungsbeschluss
4. BT 17_2022 Neubau Zwingeranlage Im Olber 5, Gemarkung Scheer
Flst. 665/1, Gemarkung Scheer
 - Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens
 - Information, Beratung und Beschlussfassung
5. Erweiterung Urnenstelen auf dem Friedhof in Scheer und Gestaltung der Wege auf den Friedhöfen Scheer und Heudorf
 - Vorstellung der Maßnahmen
 - Information, Beratung und Beschlussfassung
6. Neubau einer Fußgängerschutzanlage B32 Mengener Straße
Vorstellung der Maßnahme und Auftragsvergabe
 - Information, Beratung und Beschlussfassung
7. Annahme von Spenden
 - Vorstellung des Spendenberichts
 - Information, Beratung und Beschlussfassung
8. Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Vollsperrung in der Hipfelsberger Straße vom 22.08.2022 bis voraussichtlich 09.09.2022

In der Zeit vom Montag, 22.08.2022 bis einschl. Freitag 09.09.2022 wird die Hipfelsberger Straße vollgesperrt. Hier wird im Auftrag der Deutschen Bahn ein Durchlass erneuert. Die Baustelle ist im Bereich zwischen Hipfelsberger Straße Hausnummer 46 + 48 und der Einmündung der „Aufgehenden“ geplant. Bewohner der Aufgehenden und der Hipfelsberger Straße (ab HNR 48 ortsauswärts) sind angehalten, während der Sperrung den Umweg über den Bahnübergang „Hipfelsberg“ in Kauf zu nehmen. Der Radverkehr wird derweil über den Hipfelsberg umgeleitet. Wir bitten um Verständnis.

Bürgermeisteramt Scheer

Tiere mit auf die Friedhöfe zu bringen ist nicht erlaubt

Die Friedhofssatzung der Stadt Scheer regelt auch das Verhalten auf dem Friedhof. Hierin ist der Hinweis verankert, dass sich die Friedhofsbesucher der Würde des Ortes entsprechend zu verhalten haben. Mehrere Punkte folgen und unter anderem ist klar geregelt, dass das Mitbringen von Tieren auf den Friedhof nicht gestattet ist. Ausgenommen hiervon sind Blindenhunde. Wir bitten hierbei um Beachtung.

Stadt Scheer
Ordnungsamt

Jubilare



Die Stadt Scheer gratuliert allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern aus Scheer und Heudorf, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern und nicht öffentlich genannt werden möchten bzw. dürfen. Wir wünschen Ihnen alles Gute, viel Glück vor allem aber Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Termine der nächsten Müllabfuhr

September 2022

Donnerstag	01.09.	Restmüll
Donnerstag	08.09.	Gelber Sack
Donnerstag	15.09.	Restmüll
Samstag	17.09.	Alteisensammlung
Montag	19.09.	Papiertonne
Donnerstag	22.09.	Gelber Sack
Donnerstag	29.09.	Restmüll

Abfall-App

Die Kreisabfallwirtschaft Sigmaringen bietet den Bürgern eine Smartphone App, die umfangreiche Informationen wie Abfalltermine, Entsorgungsstandorte, Neuigkeiten und Servicekontakte beinhaltet an.

Informationen erhalten Sie unter:

<https://www.landkreis-sigmaringen.de/abfallwesen/Abfall-App>

Öffnungszeiten Recyclinghof

ab April bis einschließlich Oktober

Mittwoch	15.00 - 19.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.30 Uhr

Forstrevier Sigmaringendorf-Scheer

Revierförster Herr Lorenz Maichle

Tel.: 0 75 71 / 46 36, Fax 0 75 71 / 68 44 64,

E-Mail: lorenz.maichle@lrasig.de

Notrufe

Notarzt	☎ 112
Rettungsdienst	☎ 112
Feuerwehr	☎ 112
Polizei	☎ 110

Gemeinschaftspraxis

Serge M. Deubou

Facharzt für Innere Medizin und Notfallmedizin
Hipfelsberger Straße 64, 72516 Scheer
Tel.: 07572 / 7692070 - Fax: 07572 / 7692072
Hausarztpraxis-deubou@t-online.de

Sprechstunden: **vormittags**

Montag bis Freitag: 08.00 – 11.30 Uhr

nachmittags

Dienstag von 15.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag von 15.00 – 17.00 Uhr

Montag und Mittwoch nach Vereinbarung

Frauenärztin Deubou

Dr. med. Lucile D. Deubou

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe
Hipfelsberger Straße 64, 72516 Scheer
Tel.: 07572 / 7692070 - Fax: 07572 / 7692072

Sprechstunden: **vormittags**

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:

08.00 – 11.30 Uhr

nachmittags

Montag von 14.30 – 17.30 Uhr

Donnerstag von 14.00 – 16.30 Uhr

Mittwoch nach Vereinbarung

Wochenenddienste / Bereitschaftsdienste

Ärztliche Notrufnummer für ganz Baden-Württemberg

☎ 116117

☎ 0180/1929345

Kinderarzt

☎ 01805/911 – 660

Zahnarzt für Sigmaringen, Pfullendorf
und Umgebung

Zahnarzt für Bad Saulgau, Riedlingen
und Umgebung

HNO-Notdienst Sigmaringen ☎ 116 117

Apothekennotdienst

Samstag, 27.08.2022

Apotheke im Kaufland, Sigmaringen, 07571/747339

Apotheke Selbherr, Bad Saulgau, 07581/8799

Sonntag, 28.08.2022

Dr. Hauser'sche Apotheke, Meßkirch, 07575/92280

Alte Apotheke, Bad Schussenried, 07583/847

Sozialstation St. Anna, Liebenau Lebenswert Alter gGmbH,

☎ 07572 / 7629-3

Häusliche Kranken- und Altenpflege, kostenlose Beratung,
24h-Rufbereitschaft, Essen auf Rädern.

Organisierte Nachbarschaftshilfe Scheer

Pfarrbüro Scheer
☎ 07572/8955
Mail: nbh-scheer@gmx.de

Nachbarschaftshilfe

St. Nikolaus Scheer, Kirchberg 18. 72516 Scheer
Organisation: Melanie Eisele und Eleonore Weiß
Mo. – Fr. erreichbar abends ab 18.00 Uhr
Tel. 0157 3177 4813

Sozialstation Vinzenz von Paul, Sigmaringen

☎ 07571 / 741250

1) Vinzenz von Paul gGmbH - Ambulanter Dienst Waldhäusle

Franz-Xafer-Heilig-Str. 6, 88630 Pfullendorf
☎ 07552 9337790

2) Vinzenz von Paul gGmbH - Ambulanter Dienst Waldhäusle

(neue Zweigstelle, Eröffnung am 01.10.2022)
Sägewiesen 3, 88639 Wald
☎ 07578 921130

3) Vinzenz von Paul gGmbH -Tagespflege Waldhäusle

Hohenzollernstraße 3, 88639 Wald
☎ 07578 9334244
tpwald@vinzenz-sd.de

4) Vinzenz von Paul gGmbH -Haus St. Bernhard

Sägewiesen 1, 88639 Wald
☎ 07578 9217910
info@haus-st-bernhard.de

5) Vinzenz von Paul gGmbH -Seniorenzentrum Krauchenwies

Hausener Str. 5, 72505 Krauchenwies
☎ 07576 961800

6) Vinzenz von Paul gGmbH -Heilig Geist Spital

Ziegelbühlstraße 4, 88605 Meßkirch
☎ 07575 92313-0

Pflegeteam Lebenswert

☎ 07572-8370
- zu Hause betreut – häusliche Kranken- und Altenpflege
Hipfelsberger Straße 64, 72516 Scheer, (24 Std. Rufbereitschaft)

SENOVA Sozialstation

Weingartenstraße 4, 72517 Sigmaringendorf
☎ 07571 / 52520
Mail: c.bartsch@senova-pflege.de

Dienst der OWB gGmbH

☎ 07571 / 7459 33 oder ☎ 07571 / 745937
Ambulant Betreutes Wohnen, Betreutes Wohnen in Familien,
familienentlastender Dienst

Hospizgruppe Mengen e. V.

Begleitung Sterbender, Schwerstkranker und ihrer Angehörigen
☎ 0174 / 97 84 636

Beratung für hilfe- & pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige

Hofstraße 12, 88512 Mengen
☎ 07572 7137 -431
☎ 07572 7137 -372
☎ 07572 7137 -368

E-Mail: pflegestuetzpunkt@irasig.de

Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr nachmittags:
Do 16.00-17.30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten

Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start

Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start“

Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt bis zum Leben mit dem Kind.

Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen, Telefon 07571 102-4209
www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

Beratungsstellen:**Offene Hilfen (MiKADO) der OWB gem. GmbH**

Freizeitangebote und Beratung für Menschen mit Behinderung

Beratungsstelle Demenz

☎ 07571-645806-5

Hilfe / Unterstützung für Menschen mit Demenz und deren Angehörige.

Ehe-, Familien- und Lebensberatung Sigmaringen

☎ 07571 / 5787

sig@ehe-familie-lebensberatung.de,
www.ehe-familie-lebensberatung.de

Erziehungsberatungsstelle: Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche;

Anmeldung: Tel. 07571 / 7301-60; E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de;
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen (bitte in Bad Saulgau und Pfullendorf die Adressen der Außenstelle beibehalten);

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt(BhG)
☎ 07571 / 7301-0

Lichtblick: Anlaufstelle bei sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Anmeldung: Tel. 07571 / 7301-50;

E-Mail: lichtblick@caritas-sigmaringen.de; Fidelisstraße 1,
72488 Sigmaringen

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe, Außenstelle Sigmaringen
☎ 0151-55164829

Caritas-Zentrum Bad Saulgau, allgem. Sozialberatung, kath.

Schwangerschaftsberatung, psychol. Familien-, Ehe-, Paar und Lebensberatung, Hilfen im Alter, christl. Patientenvorsorge, Ökum. Flüchtlingsarbeit, ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst, Kontaktstelle Kinderchancen, **Tel. 07581/906496-0**

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Kaiserstraße 62, 88348 Bad Saulgau, E-Mail:
caritaszentrum-badsaulgau@caritas-biberach-saulgau.de,
www.caritas-biberach-saulgau.de

HIV Sprechstunde

Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe

Termine werden anonymisiert vergeben unter der Telefon-Nr.

☎ 07571 / 102 6401

AGJ Suchtberatung Sigmaringen

☎ 07571 4188

suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de,
www.suchtberatung-sigmaringen

Gammertingen: Jeden 1. Montag im Monat von 10:30 bis 12:00 Uhr im Familienzentrum St. Martin, Kiverlinstraße 4, 72501 Gammertingen

Telefonische Sprechstunde:

Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr unter der Tel.: 07571 102-6422
www.landkreis-sigmaringen.de/hebammsprechstunde

EUTB Ravensburg-Sigmaringen

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung
Schubertstraße 1

88214 Ravensburg

Tel.: +49 751 99923971 - Fax: +49 751 99923979 -

Bastian.Angele@eutb-rv-sig.de, www.eutb-rv-sig.de

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage:

www.eutb-rv-sig.de oder unter www.teilhabeberatung.de.

IBB-Stelle: (Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle)

Postanschrift: IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen, Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Telefon: 07571 / 73 01 55

Sprechstunde: Die Sprechstunden finden aktuell nach telefonischer Vereinbarung statt.

Die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle, kurz IBB-Stelle, ist eine unabhängige Anlaufstelle für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörigen im Landkreis Sigmaringen. Die Stelle informiert hierbei über wohnortnahe Hilfs- und Unterstützungsangebote und berät bei Fragen rund um das Thema „Hilfen bei psychischer Erkrankung“. Darüber hinaus nimmt sie auch Beschwerden auf, wenn sie ihre Rechte und Bedürfnisse als Betroffener oder Angehöriger in einer psychiatrischen Betreuung oder Behandlung nicht gewahrt sehen.

Mehr Infos zur Arbeit der IBB-Stelle mit Patientenfürsprecherin, den Sprechzeiten und den Kontaktdaten erhalten sie auch im Internet unter www.ibb-sigmaringen.de

Wichtige Rufnummern für den Kinder- und Jugendärztlichen Bereitschaftsdienst:

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Singen, Virchowstr. 10, 78224 Singen

Samstags, Sonn- und feiertags: 10:00 - 12:00 / 16:00 - 19:00
(01806 077312)

Weitere Informationen unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen>

Gas-Störungsdienst

☎ 0800 / 0824505

Störungsnummer der EnBW

☎ 0800 3629-477



Urlaub- & Freizeittipps: Der NEUE Reiseführer

Im Rathaus zu kaufen:

Für 14,95 €

- Historische Orte, moderne Städte
- Seen, Flüsse & Landschaften
- Berge, Hügel, Schluchten
- Schlösser, Burgen, Museen
- Kunst, Kultur und Brauchtum
- Schöne Ausflugsziele für die ganze Familie



Schwaben ist so vielseitig wie die Menschen, die hier leben.

Familienzentrum Kinderhaus Sonnenschein

Offener Treff

Im Familienzentrum Kinderhaus Sonnenschein findet wieder nach der Sommerpause der Offene Treff statt.

Eingeladen sind Mamas oder auch Papas mit ihren Kleinsten ab dem 3. Lebensmonat bis 3 Jahren.

Es werden Kinderlieder gesungen und Bewegungsspiele gemacht, wobei auch der Austausch zwischen den Eltern nicht zu kurz kommt.



Beginn ist am Dienstag, 6.09.2022 von 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr in der Turnhalle im Kinderhaus. (Die Treffen finden wöchentlich statt.)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Frau Sandra Störk-Glocker unter der Nummer des Kinderhauses: 07572/94303.

Auf Ihr Kommen freut sich das Team des Kinderhauses Sonnenschein.



Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das für rasche Hilfe lebenswichtig sein! Darüber hinaus erleichtern Sie die Arbeit der Postboten und Ihres Zeitungszustellers!

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Mengen

Zeppelinstr. 30 – 88512 Mengen

Bürozeiten: Di + Do 14:00 – 17:00 Uhr

Pfarramt Mengen

Tel.: 07572 71091



Sie finden uns im Internet unter:**www.mengen-evangelisch.de**

Abonnieren Sie unseren Newsletter/ Paulusbrief!

Auf Anfrage senden wir Ihnen auch regelmäßig die Papiaerausgabe zu.

Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.

(1. Petr 5,5b)

In den Sommerferien finden unsere Gruppen und Kreise nur nach Vereinbarung statt.

Donnerstag, 25.08.2022

19:30 Selbsthilfegruppe „Emotions Anonymus“ für seelische Probleme im Andachtsraum, nähere Infos unter 07572 / 7632147

Sonntag, 28.08.202210:00 Gottesdienst mit Abendmahl in der Pauluskirche; Pfarrerin Heidrun Stocker/ diesen Gottesdienst feiern wir als **Singgottesdienst** mit Sommerliedern – es dürfen auch Wünsche geäußert werden**Montag, 29.08.2022**

19:00 Selbsthilfegruppe des Kreuzbundes „Sucht“ im Andachtsraum – neue Interessenten sollten sich vorab unter der Telefonnummer 07572 / 7632147 informieren.

Donnerstag, 01.09.2022

19:30 Selbsthilfegruppe „Emotions Anonymus“ für seelische Probleme im Andachtsraum, nähere Infos unter 07572 / 7632147

Sonntag, 04.09.2022

10:00 Gottesdienst mit Taufen in der Pauluskirche; Pfarrerin Heidrun Stocker/ getauft werden Frieda K. aus Ennetach und Marie G. aus Mengen

Kirchliche Nachrichten Scheer**Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus, Scheer**Tel. 8955, Fax 8404, E-Mail stnikolaus.scheer@drs.deInternetseite kgscheer.wordpress.com**Vom 26. August 2022 bis 04. September 2022****Freitag, 26. August**

18.00 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier

Samstag, 27. August – Hl. Monika

18.30 Eucharistiefeier

Gedenken an Margarethe und Lothar Volk

M.: R. Pusch – X. Käppler – L. Lahner

Freitag, 02. September – Herz-Jesu-Freitag

18.00 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 04. September – 23. Sonntag im Jahreskreis

Weish 9, 13-19; Phlm 9b-10.12-17; Ev:Lk 14, 25-33

10.30 Wortgottesfeier

M.: S. Schokols – N. Zimmerer

Gottesdienstzeiten der Seelsorgeeinheit**Heudorf:** Sa. 27.08. 19.30 Uhr Eucharistiefeier**Blochingen:** So. 28.08. 9.00 Uhr Eucharistiefeier/
200 Jahre
Kirche Blochingen**Mengen:** So. 28.08. 10.30 Uhr Wortgottesfeier**Ennetach:** So. 28.08. 9.00 Uhr Wortgottesfeier**Senioren Ausflug am Dienstag, 13. September 2022**

Wir fahren nach Steinhausen zur Besichtigung der Wallfahrtskirche. Dort bekommen wir eine Führung. Anschließend fahren wir ins Klostercafe Sießen zu Kaffee, Kuchen oder einem Eis.

Es kann auch noch im Klostergarten oder im Franziskus-Garten gewandert werden.

Anmeldung nimmt das Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten entgegen. Tel. 8955

Ministrantenfreizeit Königsheim

Leider musste die Ministrantenfreizeit in Königsheim abgesagt werden.

Der Termin zum Waldseilpark Hirsch Erlebniswald Mahlstetten bleibt.

Nähere Informationen folgen.

Schulnachrichten**Unterrichtsbeginn an den Mengener Schulen**

Nach hoffentlich erholsamen und erlebnisreichen Sommerferien beginnt am Montag, den 12. September 2022, das neue Schuljahr für die Schüler der Mengener Schulen.

Der Unterricht für die Schüler der Astrid-Lindgren-Schule beginnt um 8.20 Uhr und endet um 11.45 Uhr. Für die Schüler der Sonnenlugschule, der Realschule und des Gymnasiums beginnt der Unterricht ab der Klassenstufe 6 zur 1. Stunde. An den drei weiterführenden Schulen beginnt für die Schüler der Klassen 5 der Unterricht zur 2. Stunde um 8.20 Uhr (am Gymnasium im Musiksaal, an der Realschule im Aufenthaltsraum, an der Gemeinschaftsschule Sonnenlugschule im Schülerhaus). Für die Schüler der Realschule endet der Unterricht am ersten Schultag nach den Ferien nach der 5. Stunde, für die Schüler des Gymnasiums und der Sonnenlugschule Gemeinschaftsschule nach der 6. Stunde.

Die Schüler der Klassenstufen 2 bis 4 der Ablachschule beginnen den Unterricht um 8.20 Uhr und beenden ihn um 11.50 Uhr. Für die Schulanfänger findet am Samstag, 17. September 2022 eine Schulaufnahmefeier für geladene Gäste statt.

Konkrete Informationen zur Schulorganisation unter Pandemiebedingungen sowie weitere aktuelle Nachrichten zum Schulbeginn sind in den letzten Ferientagen auf den Homepages der Schulen zu finden bzw. werden am ersten Schultag erklärt. Für Schülerinnen und Schüler, die typische Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus (Atemnot, neu auftretender Husten, Fieber, Geruchs- oder Geschmackverlust) aufweisen, besteht weiterhin ein Zutritts- und Teilnahmeverbot. Am Unterricht teilnehmen darf nur, wer keiner Absonderungspflicht im Zusammenhang mit dem Coronavirus unterliegt.

Vereinsmitteilungen Scheer

TSV Scheer 1971 e.V.

im Württembergischen Landessportbund e.V.



Ein voller Erfolg #spah-cup2022

Erstmals seit 2019 konnte der TSV Scheer Fußball wieder einen Späh-CUP in vollem Rahmen planen. Vorsichtig aber dennoch zielstrebig wurden 5 Tage Turnier in der Späh-Arena geplant, immer mit dem Hintergedanken, wie wird sich Corona und deren möglichen Beschränkungen entwickeln. Glücklicherweise gab es keine Auflagen und man konnte sprichwörtlich 5 Tage Vollgas geben.

Ebenso erstmalig wurde ein menschlicher XXL-Kicker angeboten, an dem die Personen selbst an der Stange den Kicker abbilden, ähnlich wie beim herkömmlichen Tischkicker. Dieser wurde aber aufgrund mangelnder Teilnehmer abgesagt. Letztlich wollte man nicht „nur“ mit dem AH-Turnier in den Späh-CUP Freitag starten und stampfte innerhalb 3 Tagen ein D-Jugendturnier aus dem Boden. Mit 6 Mannschaften konnte ein Blitzturnier organisiert werden, welches sehr gut angenommen wurde. Wir als Funktionäre glauben, dass es eine schöne Runde Sache war, die gern vielleicht sogar im größeren Rahmen wiederholt werden darf.

Wahrlich ein Full-House hatten wir am Samstag beim 11m-Schießen. 48 teilnehmende Mannschaften, aufgeteilt in 12 Mannschaften bei der Stadtmeisterschaft und 36 Mannschaften bei der Gaudi-Meisterschaft. Hier konnten alle Akteure auf Ihre Kosten kommen, sowie sich im späteren Verlauf an der Bar verköstigen. Es wären noch mehr Teilnehmer in den Startlöchern gewesen, aber das hätte den zeitlichen Rahmen gesprengt.

Ebenso war es eine große Freude, nach längerer Zeit, die Patenkompanie der Bundeswehr auf dem Sportgelände begrüßen zu dürfen. Spieß Marcel Schillo rückte mit einer ordentlichen Anzahl Soldaten in die Späh-Arena ein und verköstigte die Zuschauer am Samstag und Sonntag mit Schupfnudeln, wirkte beim 11m-Schießen mit und war stets eine Hilfe. Herzlichen Dank für Euer Kommen & die Hilfe und sicherlich bis nächstes Jahr.

Ich denke wir haben es geschafft, nach den Corona-Einschränkungen den Fußballliebhabern wieder Normalität, ein Lächeln und Lebensqualität zu schenken. Wir sind überwältigt von der Annahme des Späh-CUPs 2022 und hatten auch Glück dem Wetter, bis auf die Spielabsetzung am Donnerstagabend mit dem heftigen Gewitter.

Unser Dank geht besonders an die vielen Sponsoren, die uns auch in dieser schwierigen Zeit, die viele Probleme (Inflation, Corona, Kriege, Welthandel, ...) mit sich führt, unterstützen.

Vielen herzlichen Dank dafür. Gleichermaßen gilt der Dank an die Sponsoren, die unsere Bauzäune, Tribüne, Ballfänge und die Späh-Arena mit ihren Bannern schmückten. Dieses Jahr konnten wir unser beliebtes Späh-CUP-Hefte wieder gestalten und im Umkreis verteilen. Ein dickes Merci an alle Sponsoren, die hier mitgewirkt haben.

Ein ganz besonderer Dank möchten wir der Fa. Späh, unserem Hauptsponsor, für den dicken Scheck aussprechen, sowie die hervorragende Unterstützung in allen Belangen. Ebenso gilt ein besonderer Dank der Metzgerei Schmucker, die in kürzester Zeit nochmals auf die Schnelle zusätzlich rund 220 panierte Schnitzel machen konnte.

Ebenso möchten wir uns bei dem Rathaus insbesondere Bürgermeister Lothar Fischer und Hauptamtsleiter Severin Schwarz

für die super Unterstützung bedanken. Unser Dank gilt auch dem Team vom Bauhof, sowie der Firma Storz, die uns die Zufahrt für logistische Fahrten auf der B32 ermöglichte.

Gratulieren wollen wir natürlich auch den Erstplatzierten der verschiedenen Turniere:

- FC Krauchenwies/Hausen/Göggingen (Hauptturnier)
- SGM Bingen (D-Jugendturnier)
- FC Krauchenwies (AH-Turnier)
- The Real SGM (11m Schießen Gaudimeisterschaft)
- Späh-Pappnasen (11m Schießen Stadtmeisterschaft)

Alles in allem ist die letzten 5 Tage in der Späh-Arena viel passiert, was man hier alles nicht in Worte fassen kann. Dennoch möchten wir uns abschließend bei allen teilnehmenden Mannschaften bedanken, wünschen den verletzten Spielern schnelle Genesung und allen einen guten Start in die neue Saison. Immer mit dem Motto Fair-Play und gemeinsam gegen Corona!

Nochmals an alle ein dickes Merci, die zum Gelingen des 22. Späh-CUPs beigetragen haben, sei es als Gast, Freund, Gönner, Helfer, Sponsor, Spieler, Bauhof, Fa. Späh, Fa. Storz, Stadtverwaltung, DRK oder örtlicher Verein. Herzlichen Dank.

Für den TSV Scheer 1971 e.V.

Michael Ehrhart

Stellv. Abteilungsleiter Fußball

Spielbericht Sonntag, 21.08.2022

FC '99 – SG Scheer / Ennetach 3:0 (1:0)

Reserve: 2:2

Dämpfer zum Saisonstart

Am vergangenen Sonntag startete die Kreisliga A II in die neue Spielzeit und der Saisonfahrplan führte unsere Spielgemeinschaft nach Vilsingen zum FC '99.

Aufgrund von Reformen und eventuellen Bezirksliga-Absteigern zum Saisonende steht bereits fest, dass mindestens 4 Mannschaften direkt absteigen werden und eine Mannschaft noch Relegation spielen muss – man kann also durchaus von einer Mammutaufgabe für die SG und einer ganz harten Runde sprechen.

Bei nochmals hochsommerlichen Temperaturen wurde die Begegnung um 15 Uhr angepfeifen und von Beginn an drückten die Gastgeber aufs Tempo. Der SG gelang es über weite Strecken gut die Angriffe abzuwehren, im Gegenzug schaffte man es aber kaum mit eigenen Offensivbemühungen für Entlastung zu sorgen. Die SG-Akteure müssen sich hier in Sachen Aufbauspiel, Passgenauigkeit und Konzentration für kommende Aufgaben schleunigst weiterentwickeln.

Nach 33 Spielminuten war es dann passiert – man machte es dem FC '99 viel zu einfach sich bis in unseren Strafraum durch zu kombinieren um aus kurzer Distanz flach einzunetzen. Torwart Haubner konnte man keinen Vorwurf machen und so war das Vorhaben dahin mit einem Remis in die Pause zu gehen.

Anschließend begann die Verletzungs-Misere in unseren Reihen: Florian Gerhardt, der bis dahin einen guten Part spielte musste noch vor der Halbzeit verletzungsbedingt ausgewechselt werden. Ihm folgten noch Wobbe (46.) und Amos (53.) was zur Folge hatte, dass die komplette Abwehrkette ausgetauscht werden musste.

Nach diesen ganzen Rückschlägen sah man von unserer SG dennoch eine gute Phase - es wurde aber verpasst aus den 3 - 4 guten Chancen den Ausgleich zu erzielen.

Das kräftezehrende Wetter und die zwangsläufig umgebaute Mannschaft waren sicherlich dann auch ein Stück mit daran schuld, dass die Gastgeber in der 76. Spielminute auf 2:0 erhöhen und in der 87. Spielminute mit dem 3:0 den Schlusspunkt setzen konnten.

Vorschau:

Achtung! Geänderte Anstoßzeiten!

Sonntag, 28.08.2022 / 17:00 Uhr (Reserve 15:00 Uhr)

SG Scheer / Ennetach – SG Gammertingen / Kettenacker

Spielort: Scheer Späh-Arena

Für die SG Scheer/Ennetach
Johannes Mahlenbrei

Spielbericht Reserve FC 99 vs. SG Scheer/Ennetach 2:2 (0:2)

Zum ersten Spieltag traf die Reserve direkt auf den letztjährigen Meister der vorherigen Reservrunde. Beide Mannschaften waren merklich durch die Urlaubszeit geschwächt.

Die SG kam gut in die Partie und hielt gegen den Favorit dagegen. Die Partie wurde von Anfang an durch viele Fouls und viele Diskussionen geprägt. Nach einem langen Abschlag von Torhüter Schmitt war Klotz auf dem linken Flügel frei durch, blieb vor dem Tor dann eiskalt und schob den Ball souverän zum 0:1 ein. Die SG bekam jetzt langsam Oberwasser und konnte nach einem super Pass von Heinzelmann auf Schaffer auf 0:2 erhöhen. Schaffer zog allen davon und knallte das Spielgerät im Fünfmeteraum ins lange Eck. Nach der Pause merkte man der SG Reserve dann an, dass die Fitness bei einigen Spielern ein bisschen nachließ. (Hier hätte mit Sicherheit auch das ein oder andere Training mehr nicht geschadet 😊) Somit war die Hauptaufgabe nur noch das Verteidigen. Dass dies gegen einen so guten Gegner wie den FC99 sehr schwer wird, ist selbsterklärend. Mit immer größer werdenden Lücken konnte der FC99 zum Ende der Partie noch 2 Tore erzielen. Allerdings hatte auch unsere Reserve noch ein paar Kontergelegenheiten, die allerdings nicht sauber zu Ende gespielt wurden. Nachdem ein Spieler des FC99 kurz vor Schluss noch die Gelb-Rote Karte sah, versuchte die Reserve die Überzahl zu nutzen, was aber nicht mehr gelang. Heinzelmann hatte mit der letzten Aktion noch eine gute Chance, konnte diese aber nicht verwerten.

Somit blieb es beim Leistungsgerechten 2:2.

Für den kommenden Sonntag gilt es auf der Leistung aufzubauen, die Woche über fleißig zu trainieren und dann zu versuchen den ersten Dreier einzufahren.

Für die SG Scheer/Ennetach
Nico Fritzen

Freiwillige Feuerwehr Scheer

Unsere kurze Sommerpause ist vorbei!

Die nächste Probe findet am Montag, 29.08 um 20 Uhr statt.



Viele Grüße
Bianca

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Scheer



Albverein sucht engagierte Unterstützer

Die Ortsgruppe Scheer sucht dringend engagierte Menschen, die auch gerne Verantwortung übernehmen. Der Ortsverein sucht aktive Unterstützer für die verschiedensten Bereiche, z.B. Wege, Wandern, Naturschutz oder für die Verwaltung. Freuen Sie sich auf eine vielfältige und kreative Mitgestaltung beim Albverein. „Aufgaben innerhalb unseres Wander- und Naturschutzvereins sind äußerst abwechslungsreich und sinnstiftend“, sagt der Vorsitzende Erich Fischer Interessierte mögen sich bei ihm per E-Mail melden erich-f@web.de...

Großer Wandertreff im Remstal

121. Deutscher Wandertag im Fellbach. Unter dem Slogan Genieße das Wandertal startete am 3.-7.8. 2022 das große Wanderevent. Die Stadt Fellbach wurde zur Wandertagshauptstadt. Der Treffpunkt für Wanderer aus allen Gebietsvereinen aus Deutschland. Mit über 400 Veranstaltungen rund ums Wandern da ist für jeden etwas dabei. Über 200 geschulte Wanderführer des Schwäbischen Albvereins zeigten den Gästen des Wandertages das Remstal und den Schwäbischen Wald als Wanderegion mit vielen Weinbergen und einer landschaftlichen Vielfalt im Süden. Der letzte Deutsche Wandertag war auf dem Gebiet des Schwäbischen Albvereins 1992 in Friedrichshafen. Vom Oberen Donau Gau besuchten Mitglieder aus der Ortsgruppe Sigmaringendorf und Scheer die Abschlussveranstaltung mit der Wimpel-Wanderrung. Nach der Anfahrt von der Donau über die Schwäbische Alb nach Fellbach zur Neuen Kelter führte der Gauwanderwart des Oberen Donau Gaus die kleine Gruppe durch die Weinberge des Kappelbergs zur Grabkapelle auf dem Rotenberg. Dort erwartete uns eine tolle Aussicht bis zum Stuttgarter Fernsehturm, über das Neckartal und Stuttgart. Über einen Höhenweg am Rande eines Naturschutzgebiets mit Blick auf Fellbach ging es zurück zur Neuen Kelter. Nach einer kleinen Erfrischung begaben wir uns zum Aufstellungsplatz für den Wimpel-Umzug durch die Stadt. Viele Zuschauer standen an dem Umzugsweg bis zur Schwabenlandhalle. Auf dem Platz vor der Halle waren viele Wanderer mit ihren Wimpeln versammelt. Für uns ging es nach einer kleinen Rast wieder zur Kelter zurück. Mit vielen guten Eindrücken von einer herrlichen Landschaft die es zu erwandern gilt führen wir über den Alb nach Hause. Der nächste Deutsche Wandertag findet 2024 wieder in einer anderen Region statt.



Bräutelzunft Scheer e.V.



Einladung zu Wanderung

Der Sommer und der Urlaub neigen sich so langsam dem Ende entgegen, hoffentlich konntet ihr diese Zeit genießen.

Wir von der Bräutelzunft wollen nach längerer Zeit gerne etwas mit euch unternehmen.

Deshalb werden wir uns am **3. September um 16.00 Uhr** am Rentnereck zu einer kleinen Wanderung mit gemütlichem Abschluss im Hof des alten Altersheims treffen.

Zum **Abschluss um etwa 18.00 Uhr** sind auch alle Mitglieder und Angehörigen recht herzlich eingeladen.

Damit wir für den Proviant und die Verpflegung besser planen können, bitten wir euch bis 31.08.2022 **unter:**

Zunftschreiber@zi-u.de eine kurze Anmeldung abzugeben. Teilnehmerzahl und Name reicht dabei völlig aus.

Kinderschutzkonzept

Nach Rücksprache mit dem Jugendamt vom Landratsamt Sigmaringen, entschloss sich die Bräutelzunft Scheer, ein Schutzkonzept für Kinder und Jugendliche in der Bräutelzunft zu entwerfen. Kinder- und Jugendschutz wird in der Bräutelzunft ernst genommen. In enger Absprache entstand ein Kinderschutzkonzept, welches auf der Homepage der Bräutelzunft einzusehen ist. Ebenso kann auf der Homepage ein Beschwerdeformular heruntergeladen werden, um eventuelle Beschwerden auch anonym zu melden.



Als Kinderschutzbeauftragter der Bräutelzunft Scheer, wurde Markus Rieder gewählt. Entsprechende Schulungen fanden im Vorfeld durch das Jugendamt statt, an denen Markus teilnahm. Für alle Belange im Kinderschutz, ist Markus unser Ansprechpartner.

Ebenso wurden alle Verantwortlichen, welche mit Kindern und Jugendlichen in Kontakt kommen, durch das Jugendamt geprüft.

Das Jugendamt Sigmaringen verlieh der Bräutelzunft Scheer für das Kinderschutzkonzept, das Siegel „Kinderschutz, na klar“.

Thomas Eisele
1. Vorstand Bräutelzunft Scheer

Angelsportverein Scheer e.V.



ASV Scheer meets Kindersommer

Nach einer pandemiebedingten Zwangspause war es in diesem Jahr endlich wieder soweit: Privatpersonen, Betriebe und Vereine stellten ein vielseitiges Angebot auf die Beine, um Kindern und Jugendlichen im Rahmen des Kindersommers abwechslungsreiche Ferien zu bieten. Auch der ASV Scheer lud wieder an seinen Vereinsweiher ein.

An der Kiesgrube im Olber verbrachten 12 Mädchen und Jungen einen Tag unter dem Motto „Spiel und Spaß am Scheerer Weiher“. Die Naturfreunde erwartete eine coole Rallye, bei der sie spielerisch die Grundlagen des Angelsports kennenlernten. So lernten sie, wie man eine Angel zusammenbaut und wie man ordentliche Knoten macht. Außerdem setzten sie sich mit der Frage auseinander, welche Fische auf welche Köder am besten beißen. Auch der Spaß kam nicht zu kurz. An einer Station konnten die Kids Äp-

fel mit dem Mund aus einer mit Wasser gefüllten Wanne herausfischen. Nach dem Zielwerfen, dem sog. Casting, durften die Angelneulinge schließlich ihre eigenen Angelerfahrungen machen. Zwischendurch gab es zur Stärkung für alle Stockbrot, Grillwürste und Marshmallows. Außerdem brachte Marius Stauss leckere, selbstgemachte Fischküchle mit.

Unterstützt wurden Jugendleiter Bernhard Seegis und seine FISCHERKAMERADEN Aylin Aydin, Markus und Natascha Bolter, Thomas Doser, Peter Jasper, German Kienle, Frank Luib und Marina Rapp von 11 weiteren Mädchen und Jungen der vereinseigenen Fischerjugend. Sie stellten den Angelneulingen ihre Angelausrüstung zur Verfügung und standen ihnen mit ihrem Wissen und Können zur Seite. Es entstanden einige tolle Fotos mit stolzen Anglern, welche prächtige Karpfen an Land zogen.

Der ASV Scheer freut sich sehr, dass das Angebot auf reges Interesse stieß. Es war ein spannender und erlebnisreicher Tag für Jung und Alt.



Der Vorstand
Petri heil



Scheer e.V.

Musikprobe

Unsere erste Musikprobe nach der Sommerpause findet am Freitag, 26.08.22 statt, Beginn ist um 19:00 Uhr.

Vorankündigung Alteisensammlung

Die diesjährige Alteisensammlung findet am Samstag, den 17.09.22 statt. Beginn ist um 09:00 Uhr.

Wir bitten die Bevölkerung das Alteisen gut sichtbar am Straßenrand abzustellen.

Sollte Alteisen aus Kellern oder Dachböden abtransportiert werden müssen, bitte wir für die bessere Planung dies vorab anzumelden, entweder telefonisch bei unserem Vorstand Christoph Ehm (Tel.-Nr. 769 1331), oder per Email unter vorstand@stadtkapelle-scheer.de

Vielen Dank!

Margot Haga

Kirchliche Nachrichten Heudorf

Kath. Kirchengemeinde St. Petrus und Paulus, Heudorf

Tel. 8955, Fax 8404, E-Mail stnikolaus.scheer@drs.de,
pfarramtscheer@web.de

Vom 27. August bis 04. September 2022

Samstag, 27. August – Hl. Monika

19.30 Eucharistiefeier

Dienstag, 30. August – Hl. Heribert v. Köln

18.00 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 04. September – 23. Sonntag im Jahreskreis

Weish 9, 13-19; Phlm 9b-10.12-17; Ev:Lk 14, 25-33

9.00 Eucharistiefeier

Gottesdienstzeiten in der Seelsorgeeinheit:

bitte unter kirchliche Nachrichten Scheer nachlesen

Ministrantenfreizeit Königsheim

Leider musste die Ministrantenfreizeit in Königsheim abgesagt werden.

Der Termin zum Waldseilpark Hirsch Erlebniswald Mahlstetten bleibt.

Nähere Informationen folgen.

Pressemitteilung des Landkreises Sigmaringen

Die Kreisabfallwirtschaft informiert zur Entsorgung von Fallobst

Die Kreisabfallwirtschaft Sigmaringen informiert darüber, dass Fallobst kein Grünschnitt ist. Daher ist eine Anlieferung von Fallobst auf den Recyclinghöfen im Landkreis nicht möglich.

Hintergrund ist, dass die Kompostieranlage auf der Entsorgungsanlage Ringgenbach, auf der der Grünabfall der Recyclinghöfe aufbereitet wird, eine genehmigte **Kompostieranlage für Grünabfälle** ist.

Nach der Genehmigung für den Betrieb dieser Anlage sind **ausschließlich folgende Grünabfälle zugelassen:**

- pflanzliche Abfälle
- Pflanzenreste

in naturbelassenem, nicht behandeltem Zustand ohne Fremd- und Zusatzstoffe.

Nicht zugelassene Abfälle sind hingegen

- Küchenabfälle,
- Lebensmittelreste
- sowie alle anderen organischen Abfälle.

Nicht verwertbares Fallobst kann jedoch mit den anfallenden Grünabfällen im eigenen Garten kompostiert werden. Ist das nicht möglich, so ist Fallobst über die Restmülltonne zu entsorgen. Sind die anfallenden Mengen zu groß für die Restmülltonne, bleibt

noch die Anlieferung auf der Entsorgungsanlage Meßkirch-Ringgenbach. Dort wird das Fallobst gebührenpflichtig als Restmüll angenommen und nach Gewicht abgerechnet. In einzelnen Fällen nehmen Jäger Fallobst für die Fütterung von Wildtieren oder aber auch Reiterhöfe für die Fütterung von Pferden an.

Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeitenden der Abfallberatung gerne zur Verfügung unter der Telefonnummer 07571 / 102 – 6677 oder per E-Mail an Abfallberatung-KAW@LRASIG.de.

Weitere Informationen erhalten Sie in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft oder auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de.

Pressemitteilung LRA Sigmaringen

Stadtradeln im Landkreis Sigmaringen geht erfolgreich zu Ende

Im Zeitraum vom 20.06. bis 10.07.2022 beteiligten sich neben dem Landkreis Sigmaringen auch neun Städte und Gemeinden im Kreis beim STADTRADELN, einer Kampagne von „Klima-Bündnis“. Teilgenommen haben insgesamt 2.712 Radelnde aus Bad Saulgau, Herbertingen, Herdwangen-Schönach, Mengen, Neufra, Pfullendorf, Sigmaringen, Veringenstadt und Wald.

Der besondere Wert des Fahrrads als Fortbewegungsmittel wird durch die gesammelten Kilometer im Landkreis deutlich: Insgesamt wurden im Aktionszeitraum stolze 708.598 Kilometer mit dem Rad zurückgelegt. Im Vergleich zur Nutzung des Autos konnten so 109 Tonnen Kohlenstoffdioxid vermieden werden.

Umgerechnet auf die Einwohnerzahl liegt der Landkreis Sigmaringen mit 5,41 Kilometern pro Einwohner auf Platz fünf bei 39 teilnehmenden baden-württembergischen Landkreisen.

Unter den Kommunen im Landkreis hat mit insgesamt 184.875 eradelten Kilometern Pfullendorf „die Nase vorn“. Es folgen Bad Saulgau mit 159.999 Kilometern und Sigmaringen mit 143.268 Kilometern.

Auch in der Relation zur Einwohnerzahl positioniert sich Pfullendorf mit 13,69 km pro Einwohner vorne, gefolgt von Veringenstadt mit 12,24 km pro Einwohner und der Stadt Mengen mit 11,32 km pro Einwohner.

Insgesamt führen 197 Teams aus Unternehmen, Schulen, Vereinen, Familien und vielen weiteren Konstellationen um die Wette. Dabei liegen die folgenden Teams in den verschiedenen Kategorien an der Spitze:

Das fahrradaktivste Team mit den meisten gesammelten Kilometern sind die „Schmeiental-Radler“ aus Sigmaringen (26.346 Kilometer), gefolgt von den Teams „Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch“ (24.680 Kilometer) sowie „Geberit“ aus Pfullendorf (22.611 Kilometer).

In der Kategorie „Team mit den fahrradaktivsten Teilnehmenden“ belegte das Team „2 Freundinnen“ aus Bad Saulgau mit beeindruckenden 1.530 Kilometern pro Person den ersten Platz. Über den zweiten Platz kann sich das Team „LaMa“ aus Mengen (1.009 Kilometer pro Person) freuen. Das Team „Radlerclub Pfullendorf“ (706 Kilometer pro Person) belegte den dritten Platz.

Gewinner der Kategorie „Teams mit den meisten Teilnehmenden“ ist das Team „Gymnasium Mengen“ mit 172 Radelnden, gefolgt

von den Teams „Theodor-Heuss-Realschule“ aus Sigmaringen“ (123 Radelnde) sowie „Sonnenlugerschule Mengen / Schützengilde Ennetach“ (102 Radelnde).

Alle Platzierungen der Teams und Kommunen sowie Informationen zur Aktion sind unter www.stadtradeln.de/landkreis-sigmaringen zu finden.

Die Teilnahme am Aktionswettbewerb STADTRADELN wurde durch die Initiative Radkultur des Landes Baden-Württemberg gefördert.

„Ladyday“ Lehrfahrt für Landwirtinnen und interessierte Frauen

Unsere Landwirtschaft entwickelt sich laufend weiter und es gibt neue Ideen und tolle Technik. Der Verein zur landwirtschaftlichen Fortbildung (VLF) bietet zusammen mit dem Beratungsdienst Milchviehhaltung Biberach / Sigmaringen eine Lehrfahrt an, um sich weiterzubilden und auszutauschen. Angesprochen sind Frauen, die auf unseren landwirtschaftlichen Betrieben arbeiten und leben.

Zuerst lernen wir die Landwirtschaft vom Kloster Untermarchtal kennen. Wir erfahren, wie und was für Rinder auf dem Hofgut gemästet werden. Lernen die Vermarktung kennen und lassen uns ein reichhaltiges zweites Frühstück schmecken. Anschließend ist Gelegenheit für eine kleine Auszeit in den Außenanlagen und der Kirche des Klosters. Dann fahren wir nach Weilersteußlingen auf den Milchviehbetrieb der Familie Kegel. Der Betrieb melkt mit Melkrobotern, macht Öffentlichkeitsarbeit in den sozialen Medien, organisiert „Stallpartys“ und betreibt einen Regiomaten. Der letzte Betrieb ist in Donaustetten, der Braunviehzuchtbetrieb von Jürgen Held. Dort wird ebenfalls mit Melkrobotern gemolken und wir erhalten Informationen zur Züchtung. Der Abschluss findet in Erbach-Ersingen im Gasthaus Hirsch statt.

Die Lehrfahrt findet am Dienstag, den 6. September 2022 statt. Es gibt Zustiege in Stockach (7:10 Uhr), Herberlingen (8:10 Uhr) und Schemmerhofen (8:55 Uhr). Ende der Veranstaltung ist um 18:00 Uhr nach dem Abendessen, die Ankunft in Stockach ist für 20:15 Uhr geplant. Die Kosten für die Busfahrt und das Frühstücksbuffet belaufen sich auf ca. 45 – 50 € pro Person. Wir bitten um Anmeldung bis 30. August, mit der Angabe des Zustiegeortes. Telefon: 07571/102-8613 oder stefanie.boos@lrasig.de. Wir würden uns freuen, wenn viele Betriebsleiterinnen bzw. Partnerinnen, Seniorchefinnen und Mitarbeiterinnen mitgehen!

Pflegefamilien im Landkreis Sigmaringen gesucht

Wenn Eltern es nicht schaffen, ihren Kindern Geborgenheit, Sicherheit und Verlässlichkeit sowie eine gesunde Entwicklung zu ermöglichen, weil ihr Leben durch Gewalt, Sucht, Krankheit oder andere Probleme stark belastet ist, kann es erforderlich sein, Kinder oder Jugendliche in einer Pflegefamilie unterzubringen.

Der **Pflegekinderdienst des Fachbereichs Jugend** sucht **laufend Einzelpersonen, Paare und Familien**, die sich vorstellen können, Kindern und Jugendlichen aus schwierigen Verhältnissen ein Zuhause auf Zeit oder auf Dauer zu geben und es mit seiner Geschichte und seinen Wurzeln anzunehmen.

Wichtig für die Aufnahme eines Pflegekindes sind neben gesicherten, stabilen persönlichen Verhältnissen vor allem Offenheit, Flexibilität, Belastbarkeit sowie die Freude am Zusammenleben

mit Kindern und Jugendlichen. Der Pflegekinderdienst begleitet, berät und unterstützt Pflegefamilien vor, während und nach einem Pflegeverhältnis und sorgt für eine intensive Vorbereitung vor der Aufnahme eines Pflegekindes.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und sich gerne näher zum Thema Pflegekind informieren möchten, besuchen Sie gerne die Homepage des Pflegekinderdienstes des Landratsamtes Sigmaringen unter www.pkd-sig.de oder melden Sie sich bei Tobias Conzelmann telefonisch unter 07571 102-4235 oder per E-Mail an tobias.conzelmann@lrasig.de.

Familienfreizeitkarte bringt Spaß in die Familien

Die Familienfreizeitkarte des Landkreises Sigmaringen hat sich gut etabliert. Vielen Familien mit Kindern gab sie bereits Inspiration und hilfreiche Ideen für kurze und längere Beschäftigungen. Die Zusammenstellung der Angebote reicht von Spielplätzen und Grillstellen bis hin zu sehenswerten Orten im Landkreis. Die Karte ist unter www.landkreis-sigmaringen.de/Familienfreizeitkarte abrufbar.

„Nicht nur nach Lockdowns ist es wichtig, Erlebnisse in der Natur für Kinder und Jugendliche zu ermöglichen; das gemeinsame Erleben stärkt die Bindungen in der Familie“, so Hubert Schatz, Leiter des Fachbereichs Jugend im Landratsamt Sigmaringen.

Erstellt wurde die interaktive Karte von der Kinder- und Jugendagentur, die in mühevoller Kleinarbeit die Orte akribisch eingearbeitet hat. „Wir haben uns auf sinnvolle und zugleich spaßorientierte Aktivitäten konzentriert, die von Kindern und Jugendlichen allein oder in der Familie erlebt werden können“, ergänzt Dietmar Unterricker, Leiter des Sachgebiets Kinder- und Jugendagentur. Die Karte beinhaltet Spielplätze, Grillstellen, Höhlen, Skateanlagen, „Pumptracks“ (multifunktionale Sportanlagen für Sportgeräte mit Rädern aller Art) und sonstige sehenswerte Orte im Landkreis. Ergänzt wird die Familienfreizeitkarte durch eine Fülle von Ideen für Freizeitbeschäftigungen, die unter www.landkreis-sigmaringen.de/ferien-daheim abgerufen werden können.

Die Familienfreizeitkarte lebt auch von den Ideen und Verbesserungsvorschlägen ihrer Nutzerinnen und Nutzer: So sind Hinweise für die Aufnahme weiterer oder die Korrektur bereits überholter Angebote oder Orte ausdrücklich erwünscht. Dafür gibt es eine Rückmeldemöglichkeit unter den oben genannten Links. „Wir sind auf Hinweise der Bürgerinnen und Bürger angewiesen, um die gesamte Angebotspalette aktuell abbilden zu können“, so Unterricker.



Pflanzenschutzmittelreduktion in Mais – Einladung zum Vor-Ort-Termin auf der Versuchsfläche

Um den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zu reduzieren, ist es erforderlich, verschiedene Ansätze für die Unkraut- und Ungrasregulierung im Mais zu entwickeln.

Vor diesem Hintergrund lädt der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamtes Sigmaringen zusammen mit dem Regierungspräsidium Tübingen und dem Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) **am 30. August 2022 ab 19 Uhr** zu einer Besichtigung von Maßnahmen zur Pflanzenschutzmittelreduktion in Mais ein. Direkt vor Ort können sich Interessierte ein Bild von dem Versuch im Mais machen und mit den Veranstaltern und Berufskolleginnen und -kollegen diskutieren. Alle Beteiligten freuen sich über eine rege Teilnahme. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Versuchsfläche liegt links neben der Landstraße 280, unmittelbar vor Bondorf, von Bad Saulgau kommend in Fahrtrichtung Braunenweiler. Der Anfahrtsweg ist ausgeschildert.

Sie finden die Versuchsfläche auch anhand der GPS-Koordinaten „48.022270,9.520820“ oder durch Einscannen des nachfolgenden QR-Codes:



Pressemitteilung

IBB-Stelle mit Patientenfürsprecherin im Landkreis Sigmaringen

Beratung für psychisch Erkrankte und ihre Angehörigen

Die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle, kurz IBB-Stelle, ist eine unabhängige Anlaufstelle für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörigen im Landkreis Sigmaringen. Die Stelle informiert hierbei über wohnortnahe Hilfs- und Unterstützungsangebote und berät bei Fragen rund um das Thema „Hilfen bei psychischer Erkrankung“. Darüber hinaus nimmt sie auch Beschwerden auf, wenn sie ihre Rechte und Bedürfnisse als Betroffener oder Angehöriger in einer psychiatrischen Betreuung oder Behandlung nicht gewahrt sehen.

Die IBB Stelle ist telefonisch unter Telefonnummer 07571 /7301-55 erreichbar. Die Sprechstunden finden aktuell nach telefonischer Vereinbarung statt.

Mehr Infos zur Arbeit der IBB-Stelle mit Patientenfürsprecherin, den Sprechzeiten und den Kontaktdaten erhalten sie auch im Internet unter www.ibb-sigmaringen.de

Kosten für Warmwasser senken

In einem Durchschnittshaushalt werden etwa 14 Prozent der Energie zur Erwärmung des Wassers genutzt. Besonders Eigentümer:innen können beim Warmwasser viel sparen, da sie Zugriff auf ihre Haustechnik haben. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Sigmaringen geben Tipps und bewertet Maßnahmen in ihrer Effektivität.

1. Senken Sie die Warmwassertemperatur

Warmes Wasser wird mit einer Temperatur von bis zu 70 Grad Celsius bereitgestellt. Beim Duschen wird warmes Wasser allerdings auf 38 Grad Celsius runtergemischt. Bis es so weit ist, verursacht die hohe Temperatur große Verluste in Speicher und Leitungen. Sie werden deutlich verringert, indem die Temperatur in der Warmwasserbereitung gesenkt wird.

2. Verkürzen Sie die Zeiten der Bereitstellung von warmem Wasser

Wer die Bereitschaftszeiten der Warmwasserbereitung minimiert, senkt seinen Energieverbrauch deutlich: Denn wird kein warmes Wasser benötigt, muss kein warmes Wasser vorgehalten werden.

3. Zirkulation optimieren: zeitlich begrenzen oder abschalten

Je nach Gebäudezustand kann die Zirkulation des Warmwassers zu großen Energieverlusten führen: Denn zirkuliert das warme Wasser rund um die Uhr, können bis zu zehn Prozent des gesamten Energieverbrauchs auf die Warmwasserzirkulation zurückgehen. Der Energieverbrauch wird geringer, wenn die Zirkulation zeitlich begrenzt oder ganz abgeschaltet wird. Zudem lässt sich manchmal die Zirkulationstemperatur senken, was ebenfalls den Energieverbrauch verringert. Bei kurzen Wegen ist sogar eine Deinstallation der Zirkulationsleitung möglich.

4. Nutzen Sie wassersparende Duschköpfe

Ein Sparduschkopf kostet etwa 20 Euro und spart bis zu 50 Prozent des Warmwasserverbrauchs. Beim Kauf ist zu beachten, dass der Duschkopf einen Wasserdurchfluss von weniger als 9 Liter pro Minute hat: Standard-Duschköpfe schütten 12 bis 15 Liter pro Minute aus, gute Spar-Duschköpfe nur sechs bis sieben Liter. Das Duschen bleibt dabei genauso angenehm und das Strahlbild erhalten, obwohl weniger Wasser verbraucht wird.

Was bringen Absenkung, Zirkulation und wassersparende Duschköpfe?

Das Absenken der Trinkwassertemperatur von 60 auf 45 Grad Celsius spart bis zu 30 Prozent der Netto-Energie ein. Auch Leitungsverluste im Unbeheizten und Speicherverluste werden verringert. Ist eine Zirkulation vorhanden, kann sie je nach Dämmung und Betriebsdauer den Netto-Energiebedarf für Warmwasser verdoppeln. Das Sparpotenzial liegt hier bei bis zu 50 Prozent. Der Einsatz wassersparender Duschköpfe und „Perlatoren“ spart bis zu weitere 10 Prozent des Netto-Energiebedarfs.

Risiken und Nebenwirkung beim warmen Wasser zu sparen

Wichtig: Das Risiko von Legionellen im Warmwasser kann sich erhöhen. Legionellen vermehren sich bei niedrigen Wassertemperaturen und können beim Einatmen zur lebensbedrohlichen Lungenentzündung führen. Eine wöchentlich einmalige, kurzzeitige Speichertemperatur von 70 Grad Celsius ist daher zwingend zu empfehlen. Eine weniger gravierende, aber nicht zu vernachlässigende Nebenwirkung ist der eingeschränkte Komfort außerhalb der angepassten Zirkulations- und Warmwasserbereitstellungszeiten.

Bei Fragen zum Thema Warmwasser helfen die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Sigmaringen mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bundesweit kostenfrei unter **0800 – 809 802 400** oder direkt bei der Energieagentur Sigmaringen unter **07571 – 68 21 33**.

Kostenfreie Online-Vorträge zu Energiethemen finden Sie unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de/veranstaltungen. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Betrugsversuche nehmen wieder zu

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg hatte bereits im Mai darüber informiert, dass Trickbetrüger mit einer neuen Masche versuchen, an das Geld von Bürgerinnen und Bürgern zu gelangen. Durch die Medienberichterstattung kam es für kurze Zeit zu keinen neuen Fällen. In den letzten Tagen meldeten sich jedoch wieder besorgte Versicherte beim gesetzlichen Rentenversicherungsträger und schilderten erneut den Betrugsversuch: Die Angerufenen wurden allesamt über ihre private Mobilfunknummer kontaktiert. Mit einer Bandansage einer angeblichen Strafverfolgungsbehörde wird dann suggeriert, dass die Sperrung der Sozialversicherungsnummer drohe. Um dies zu verhindern, müsse man sich per Menüwahl zu einem persönlichen Ansprechpartner bei der DRV weiterverbinden lassen. Die DRV Baden-Württemberg warnt nochmals eindringlich vor solchen Anrufen. Eine Sperrung von Sozialversicherungsnummern oder -daten wird niemals vorgenommen. Ebenso kontaktiert der gesetzliche Rentenversicherungsträger seine Kundinnen und Kunden in dieser Form nicht. Besondere Vorsicht ist auch geboten, wenn am Telefon die sofortige Überweisung von Geldbeträgen gefordert wird. In solchen Fällen sollte man auf jeden Fall sofort die Polizei informieren (www.polizei-bw.de/internetwache). Zur Sicherheit bietet die DRV Baden-Württemberg unter seiner kostenlosen Servicenummer 0800 1000 480 24 die Möglichkeit, Unsicherheiten zu klären.

Weitere Methoden der Betrüger sowie Verhaltenstipps bietet der kostenlose Flyer »Vorsicht Trickbetrüger«. Dieser kann heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de).

Die häufigsten Rentenirrtümer

Sie sind unverwundlich wie Unkraut und ansteckend wie Schnupfen: Eine Reihe von falschen Aussagen zum Thema Rente machen unter Nachbarn und Kollegen immer wieder die Runde. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hat sie unter dem Stichwort »Die häufigsten Rentenirrtümer« zusammengestellt:

»Die letzten Jahre vor der Rente sind besonders wichtig!« wird oft behauptet, ist aber auch falsch. Die Rentenhöhe berechnet sich aus allen bis zum Rentenbeginn zurückgelegten rentenrechtlichen Zeiten. Dabei werden die letzten Jahre genauso behandelt wie die anderen Beitragsjahre auch.

»Rente bekomme ich erst, wenn ich 15 Jahre eingezahlt habe!« – stimmt nicht. Richtig ist: Seit 1984 ist eine Mindestversicherungszeit von nur fünf Jahren für eine Regelaltersrente erforderlich. Hierauf werden neben Beitragszeiten, zu denen auch Kindererziehungszeiten zählen, auch Ersatzzeiten und Zeiten aus einem Versorgungsausgleich, einem Rentensplitting und anteilig aus einer geringfügigen versicherungsfreien Beschäftigung (Mini-Job) angerechnet.

»Ehemänner haben keinen Anspruch auf Hinterbliebenenrente« – hält sich hartnäckig, ist aber grundsätzlich falsch. Richtig ist: Seit der Reform des Hinterbliebenenrechts im Jahr 1986 sind Frauen und Männer in der Rentenversicherung gleichberechtigt. Wie hoch die Witwerrente ausfällt, hängt von dem Heiratsdatum, dem Alter des Hinterbliebenen sowie von dessen eigenem Einkommen ab. Insbesondere die Einkommensanrechnung führt jedoch in vielen Fällen dazu, dass es zu keinem Auszahlungsbetrag kommt.

»Wenn ich 45 Jahre eingezahlt habe, kann ich sofort abschlagsfrei in Rente gehen!« – diese Auffassung ist nicht richtig. Wer 45 Jahre Beiträge gezahlt hat, kann nicht sofort ohne Abzüge in Rente gehen. Ausschlaggebend für den Rentenbeginn ohne Abschläge ist das Geburtsjahr des Versicherten, denn die Altersrente für besonders langjährig Versicherte steigt stufenweise von 63 Jahre auf 65 Jahre an.

»Alle müssen jetzt bis 67 Jahre arbeiten« wird häufig behauptet, ist aber falsch. Richtig ist: Erst ab Geburtsjahrgang 1964 muss man grundsätzlich bis 67 Jahre arbeiten. Bei den Geburtsjahrgängen 1947 bis 1963 wird die Regelaltersgrenze stufenweise von 65 auf 67 Jahre angehoben. Neben der Regelaltersrente gibt es noch andere Altersrenten, die man zwar vorzeitig, aber zum Teil mit entsprechenden Abschlägen beantragen kann.

»Die Abschläge für eine vorzeitige Altersrente enden, wenn ich die Regelaltersgrenze erreicht habe«, heißt es häufig, stimmt aber nicht: Abschläge für eine Rente, die man vor der Regelaltersgrenze bezieht, gelten lebenslang und auch bei anschließend gezahlten Hinterbliebenenrenten. Dies gilt auch für die Abschläge bei Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit.

»Die Rente kommt automatisch!« Nein, leider nicht. Alle Leistungen aus der Rentenversicherung bis auf den Grundrentenzuschlag müssen beantragt werden. Wichtig: Rentenansprüche sollten drei Monate vor dem geplanten Rentenbeginn gestellt werden.

»Der Versorgungsausgleich ist endgültig.« Das stimmt nur bedingt. Richtig ist: Seit dem 1. Juli 1977 gibt es den Versorgungsausgleich nach Ehescheidung. Tatsächlich ist dieser endgültig. Es gibt jedoch mehrere »Hintertürchen«, mit denen der Versorgungsausgleich überprüft oder ausgesetzt werden kann. Eine Möglichkeit für eine Aussetzung der Rentenminderung wegen eines Versorgungsausgleichs besteht, wenn der begünstigte Ex-Ehegatte verstorben ist und noch keine oder nur sehr geringe Leistungen aus der Rentenkasse erhalten hat.

»Eine Reha führt zur Kürzung der späteren Rente!« Auch das ist ein Irrtum, denn eine Rehabilitationsmaßnahme (Reha) mindert die spätere Rente nicht. Im Gegenteil: Während einer Reha werden normalerweise Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung entrichtet, die den späteren Rentenanspruch erhöhen. Darüber hinaus führt eine erfolgreiche Reha häufig zu einer längeren Erwerbstätigkeit und damit auch zu einer höheren Rente.

»Azubis sind erst nach fünf Jahren Beitragszeiten in der Rentenversicherung gegen das Risiko der Erwerbsminderung abgesichert« meinen viele Eltern von Schulabgängern. Dies ist nicht korrekt, denn hier sieht der Gesetzgeber Sonderregelungen vor. Auszubildende sind bei einem Arbeitsunfall oder einer Berufskrankheit bereits ab dem ersten Tag gegen das Risiko der Erwerbsminderung abgesichert. Bei allen anderen Gründen ist das Risiko der vollen Erwerbsminderung ab dem zweiten Beitragsjahr abgedeckt.

»Selbständige können keine volle Erwerbsminderungsrente erhalten«. Einen derartigen Ausschluss für Selbständige gab es bis zum 31. Dezember 2000. Seit dem 1. Januar 2001 haben Selbständige aber Zugang zur vollen Erwerbsminderungsrente und werden bei der Anspruchsprüfung den Arbeitnehmern gleichgestellt. Zur Erfüllung der versicherungsrechtlichen Voraussetzungen ist allerdings notwendig, dass die Selbständigen entsprechende Rentenbeiträge gezahlt haben.

»Die neue Grundrente muss beantragt werden« Das ist falsch. Ob ein Anspruch auf den Grundrentenzuschlag besteht, wird von der Rentenversicherung automatisch geprüft. Die Auszahlung erfolgt ebenfalls automatisch. Rentnerinnen und Rentner müssen also nichts unternehmen. Der Grundrentenzuschlag wird für alle Rentenarten gezahlt, also für Altersrenten, Renten an Hinterbliebene (Witwen- und Witwerrenten, Waisenrenten sowie Erziehungsrenten) und Erwerbsminderungsrenten.

Veranstaltungshinweise



Kinder Kleider- und Spielzeug BASAR

Selbstverkäufer Basar mit Kinderflohmarkt

17. September 2022 in der Stadthalle in Scheer

Verkauf: 13:30Uhr - 15:00Uhr
Einlass für Schwangere: 13:00Uhr

8,00 Euro Tischgebühr
Kinderflohmarkt 1.00 Euro

Auskunft erhalten Sie bei Sabrina Leichsenring
Tel.: 07572/606921

!!! Bei guter Witterung findet der Verkauf im Außenbereich statt !!!

Haus der Natur

Beuron. Kreativ mit Heu – Heubären basteln.

Freitag, 02.09., 16 Uhr (Anmeldung bis 29.08.)

Bei diesem Workshop werden die Teilnehmenden kreativ und basteln aus Heu und Draht Heubären. Diese sehen nicht nur toll aus – sie duften auch unglaublich lecker und sind eine perfekte Mög-

lichkeit, sich ein Stück Wiese in die Wohnung zu holen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Marita Bente; Gebühr: 15,- € inkl. Material; Anmeldung bis 29. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Holzklangspiel - Ein Nachmittag für Eltern(teil) und Kind.

Dienstag, 6. September, 14 bis ca. 17 Uhr (Anmeldung bis 01.09.) Jedes Stück Holz, jeder Ast klingt anders. Verschiedene Hölzer gesägt, gehobelt, geschliffen und geschnitzt ergeben einzelne Klangstäbe, die dann zu einem Holzklangspiel zusammengefügt werden. Die Arbeitsschritte eignen sich sehr gut für ein Gemeinschaftsprojekt von Eltern gemeinsam mit Kindern im Grundschulalter. Jeder arbeitet in seinem Tempo, mit seinem Können und seiner Ausdauer und dennoch gibt es dann ein gemeinsames einzigartiges Klangspiel. Leitung: Edeltraud Snackers; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: pro Paar 30,- € inkl. Material; Anmeldung bis 1. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Workshop Abschalten und Wohlfühlen in kleinen Schritten.

Freitag, 9. September, 15 bis 17 Uhr (Anmeldung bis 07.09.)

Den Alltag hinter sich lassen und mit pflegenden Anwendungen den ganzen Körper entspannen und neue Energie schöpfen. Bei diesem Workshop wird unter Anleitung ein Wohlfühl-Körper-Menü mit duftenden Kompressen, Gesichtsdampfbad, Urlaub für die Augen u.v.m. hergestellt und vor Ort selbst angewendet. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Astrid Lübs und Sandra Palm, Aromapraktikerinnen; Gebühr: 20,- €; Anmeldung bis 7. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Inzigkofen. Wildromantische Felsenwanderung durch den Inzigkofen Park.

Freitag, 9. September, 16 bis ca. 18:30 Uhr (Anmeldung bis 02.09.)

Die Teilnehmenden lassen sich mitnehmen auf eine einzigartige Begegnung mit den gegebenen Schönheiten in diesem Fleckchen Erde hin zu atemberaubenden Hang- und Felsenpassagen mit besonderen Ein- und Ausblicken in Schluchten und Donauauen. Sie staunen über Flora und Fauna, überraschende Blickachsen, spannende Bauwerke wie Teufels- und Spinnennetz-Hänge-Brücke und deren Geschichte. Sie lustwandeln zu ehemals „möblierten“ Grotten bis über steile Staffelwege wie die Himmelsleiter hin zum märchenhaften Amalienfelsen. Die Teilnehmenden machen eine Reise in die Zeit des 18./19. Jahrhunderts und erfahren die spannende Lebensgeschichte der Gründerin des Parks, Hohenzollern-Fürstin Amalie Zephyrine, die Anfang des 18. Jahrhunderts im Zeitalter der romantischen Verklärung dieses zauberhafte Fleckchen Erde im Stile eines englischen Landschaftsgartens anlegen ließ. Dauer: 2,5 Stunden; Treffpunkt: vor der Klosterkirche Inzigkofen; Leitung: Heike Rieger, Naturpädagogin; Gebühr: 6,- €; Anmeldung bis 2. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Inzigkofen. Waldbaden – für ein paar Stunden die Ruhe, Gelassenheit und Kraft des Waldes in sich aufnehmen.

Samstag, 10.09., 14 bis ca. 18 Uhr (Anmeldung bis 02.09.)

Einen Mittag lang mal absichtslos in den Wald gehen, ohne Eile oder ständige Erreichbarkeit, achtsam werden und zur Ruhe kommen, mit allen Sinnen genießen und dabei das Immunsystem stärken. Die Teilnehmenden tauchen ein in die Wunderwelt des Waldes, begegnen der puren Natur mit Geräuschen und Gerüchen, werden eins mit der Waldatmosphäre und sammeln so individuelle Sinneseindrücke. Sie lassen genussvoll die Seele bau-

meln, erfahren zwischendurch spezielle Baum-Erlebnisse, werden selbst kreativ und gestalten Natur-Kunst – das ist pure Wald-Wellness. Leitung: Heike Rieger, Naturpädagogin; Treffpunkt: Parkplatz Festplatz Inzigkofen, Bahnhofstraße; Gebühr: 20,- €; Anmeldung bis 2. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

“Der Deutsche Alpenverein“

Der Deutsche Alpenverein bietet in nächster Zeit folgende Termine in der Kletterscheune in Bolstern an:

Jeweils Donnerstag von 18:00 bis 19:30, am 25.08., am 08.09. und am 22.09.

Diese Termine richten sich vor allem an Mitglieder aber auch Kletterinteressierte Neugierige bekommen Gelegenheit das Klettern auszuprobieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Halle ist am ersten Haus rechts von Bad Saulgau kommend.